

bitos:

Klinik

Bad Wilhelmshöhe

Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie

Ein Unternehmen
des LWV Hessen



**Was stärkt Kinder
psychisch kranker Eltern ?**

**19. Hofgeismarer Psychiatrietagung
13. März 2010**

Dr. Günter Paul

Was stärkt Kinder psychisch kranker Eltern ?

Die Kauai-Studie

- Emmy Werner, geb. 1929.
- Ansatzpunkt: Kauai-Studie (Beginn 1955). Alle 698 auf der hawaiianischen Insel Kauai geborene Kinder wurden 32 Jahre lang „verfolgt“. Dabei wurden ganz unterschiedliche Risiken erfasst (z.B. perinatale Komplikationen; risikoreiche Umweltbedingungen wie z.B. Armut oder psychische Erkrankung eines Elternteils).
- **1/3** der 200 Kinder, die unter risikoreichen Bedingungen aufwuchsen, wuchsen trotz aller Widrigkeiten zu selbständigen und erfolgreichen jungen Erwachsenen heran.
- Resiliente Kinder: Es ist diesen Kindern gelungen eine Widerstandskraft gegenüber risikoreichen Lebensbedingungen zu entwickeln.



Mattejat, 2009

Was stärkt Kinder psychisch kranker Eltern ?

Resilienz

(vgl. Bengel et al., 2009: Schutzfaktoren bei Kindern und Jugendlichen)

- Resilienz (engl. resilience = Spannkraft, Elastizität, Strapazierfähigkeit; lat.: resilere = abprallen) = psychische Widerstandsfähigkeit
- Gegenbegriff zu Vulnerabilität (= Verletzlichkeit)
- Operational: „Gute Ergebnisse von Entwicklung trotz ernsthafter Gefährdungen für Anpassung und Entwicklung“ oder „positive Entwicklung unter ungünstigen Lebensumständen“

Was stärkt Kinder psychisch kranker Eltern ?

Schutzfaktoren

(Bengel et al., 2009)

- Personale Schutzfaktoren
- Familiäre Schutzfaktoren
- Soziale Schutzfaktoren

Was stärkt Kinder psychisch kranker Eltern ?

Protective Faktoren sind bei den Kindern

- **robustes, aktives Temperament**
- **emotionale Einfühlungs- und Ausdrucksfähigkeit**
- **soziale Problemlösefähigkeit**
- **Überzeugung von Selbstwirksamkeit**
- **alters-/entwicklungsadäquate Aufklärung über Erkrankung und Behandlung der Eltern**
- **emotional stabile Bindung zu einem Elternteil**
- **positives Familienklima**
- **stabile Paarbeziehung der Eltern**
- **positive Krankheitsbewältigung des erkrankten Elternteils**

Was stärkt Kinder psychisch kranker Eltern ?

Resiliente Kinder sind im Vergleich zu nicht-resilienten Kindern

- eher in der Lage aus negativen Affekten und Stimmungslagen herauszufinden,
- sie sprechen eher über ihre Gefühle,
- sie sind vertrauensvoller und weniger aggressiv,
- sie sind einfühlsamer,
- sie reagieren positiv auf Aufmerksamkeit, sie sind „leichter zu lenken“, orientieren sich an Erwachsenen,
- sie sind interessiert an Menschen, Sachen und Ideen und lernen gerne,
- und sie können Impulse besser kontrollieren, sind zu Belohnungsaufschub in der Lage.

Im Gegensatz zu einem häufigen Vorurteil sind resiliente Kinder keine „harten Typen“, sie sind nicht „tough“ und nicht „macho“. Mädchen sind häufiger resilient als Jungen. Resiliente Jungen „sind eher untypisch“ (z.B. wenig aggressiv und eher auf andere bezogen).



Was stärkt Kinder psychisch kranker Eltern ?

Bewältigungsstrategien für gesunde Entwicklung

- aktive, problemorientierte Strategien**
- direkte Auseinandersetzung mit den
Problemen**
- Fähigkeit zu flexiblen Strategien**
- Fähigkeit, soziale Unterstützung
heranzuziehen**

Was stärkt Kinder psychisch kranker Eltern ?

Wissen der Kinder über Krankheit und Behandlung ist wichtiger protektiver Faktor

Kinder und Jugendliche wünschen sich Informationen

- wie sie sich dem kranken Elternteil gegenüber am besten verhalten**
- wie sie Mutter oder Vater unterstützen können**
- über das „Wesen“ psychischer Erkrankungen**
- über die Gefahren einer Verschlimmerung**
- über Heilungsmöglichkeiten**
- über Medikamente**
- über Erbeinflüsse**

Was stärkt Kinder psychisch kranker Eltern ?

Familiäre Schutzfaktoren

- **Sichere und stabile Bindungserfahrungen**
- **Emotionale Wärme**
- **Interesse für das Leben des Kindes**
- **Akzeptierendes und strukturierendes, Orientierung gebendes Erziehungsverhalten**
- **Anpassungsfähigkeit und Flexibilität**

Was stärkt Kinder psychisch kranker Eltern ?

Soziale Schutzfaktoren

- **Unterstützung durch Freunde**
- **Stabile Beziehungen zu weiteren Erwachsenen: Großeltern, Verwandte, „Paten“**
- **Integration in Peer-Gruppe**
- **Integration in Gruppen, Vereinen**

Was stärkt Kinder psychisch kranker Eltern ?

Schwerpunkte der Arbeit mit Kindern psychisch kranker Eltern (nach Lenz 2005)

➤ Beteiligung an der Rückfallverhütung

- Sensibilisierung für Frühwarnzeichen
- Übernahme alters- und entwicklungsadäquater Verantwortung
- Reduktion emotionaler Spannungen in der Familie

Was stärkt Kinder psychisch kranker Eltern?

Schwerpunkte der Arbeit mit Kindern psychisch kranker Eltern (nach Lenz 2005)

➤ Förderung

- **Stärkung der Netzwerkorientierung**
- **Entwicklung aktiver Bewältigungsstrategien**
- **Ermutigung zu individueller Abgrenzung und positiver Loslösung**

Was stärkt Kinder psychisch kranker Eltern ?

Schwerpunkte der Arbeit mit Kindern psychisch kranker Eltern (nach Lenz 2005)

➤ Entlastung

- **Reduktion von Ängsten, Schuld- und Schamgefühlen**
- **Begleitung in Krisen**
- **Aufklärung über Krankheit und Behandlung**